

## Vergnügungssteuer-/Spielapparatsteuer-Erklärung

Bitte ausgefüllt und unterschrieben zurücksenden an:

Magistrat der Stadt Gießen  
Kämmerei  
-Abt. Steuern-  
Postfach 110820  
35353 Gießen

**Für Rückfragen:**

**Telefon**  
0641 306-2122

**Telefax**  
0641 306-2161

**E-Mail**  
steuerverwaltung2@giessen.de

### Kassenzeichen

(Bitte bei Zahlungen und Schriftverkehr stets angeben!)

Unternehmen		
Name des Unternehmens:		
Straße und Hausnummer:		
Postleitzahl und Ort:		
Telefon:	Mobil:	E-Mail:

<b>Veranlagungszeitraum 201</b> ____ (Bitte eintragen und ankreuzen)	1. Quartal <input type="checkbox"/> 2. Quartal <input type="checkbox"/> 3. Quartal <input type="checkbox"/> 4. Quartal <input type="checkbox"/> Berichtigte Erklärung <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	--

### Hinweise für die/den Steuerpflichtige/n

1. Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. Dezember 2015 sind die Steuersätze für das Benutzen von Spiel- und Geschicklichkeitsapparaten, soweit sie öffentlich zugänglich sind, zum 1. Januar 2016 (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1. u. 2 der Satzung) neu festgesetzt worden.
2. Die Übersendung dieses Vordrucks gilt als Aufforderung zur **Abgabe einer Steuererklärung** nach § 4 Abs. 1 Nr. 4. a) des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) i. V. m. §§ 149 ff. Abgabenordnung (AO). Die Steueranmeldung ist **bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres beim Magistrat der Universitätsstadt Gießen, Kämmerei -Abt. Steuern-, einzureichen und gleichzeitig** die darin selbst errechnete Steuer an die Stadtkasse **zu entrichten**.
3. Die Steuer bemisst sich für Spielapparate **mit** Gewinnmöglichkeit nach der Bruttokasse. Die Bruttokasse ist die elektronisch gezahlte Kasse zuzüglich Röhren- bzw. Geldschein-Dispenser-Entnahmen abzüglich Röhren- bzw. Geldschein-Dispenser-Auffüllungen. Für Spielapparate **ohne** Gewinnmöglichkeit kann anstelle der Bruttokasse eine Besteuerung nach Höchstbeträgen, die zugleich Festbeträge sind, verlangt werden (§ 4 Abs. 1 Nr. 3. - 5.).
4. Wird die Bruttokasse nicht nachgewiesen oder die Erklärung nicht abgegeben, können die **Besteuerungsgrundlagen** nach § 4 Abs. 1 Nr. 4. b) KAG i. V. m. § 162 AO **geschätzt** und ein **Verspätungszuschlag** nach § 4 Abs. 1 Nr. 4. a) KAG i. V. m. § 152 AO von bis zu 10 % der Steuer festgesetzt werden. Bei verspäteter Zahlung entstehen Säumniszuschläge (§ 4 Abs. 1 Nr. 5. b) KAG i. V. m. § 240 AO).

**Die Erklärung über den Besteuerungsmaßstab ist für das Kalenderjahr bindend.**

1. Erklärung zum Besteuerungsmaßstab						
Ich/wir wähle/n für Apparate <b>ohne</b> Gewinnmöglichkeit für das auf der ersten Seite angegebene Kalenderjahr die Besteuerungsgrundlagen nach						
<input type="checkbox"/> <b>der Bruttokasse</b> (weiter mit <b>2., Anlage -A- sowie -SP- und/oder -GA-</b> ) oder <input type="checkbox"/> <b>dem Festbetrag</b> (weiter mit <b>3. und Anlage -A-</b> ).						
2. Besteuerung nach der Bruttokasse						
In dem auf der ersten Seite angekreuzten Kalendervierteljahr waren von mir/uns im Gebiet der Universitätsstadt Gießen die in der als <b>Anlage -A-</b> (Seite -3-) beigefügten Übersicht aufgeführten Spielapparate aufgestellt. Sämtliche Anlagen sind Bestandteil dieser Steuererklärung.						
<b>Wichtig:</b> Für die Besteuerung nach der Bruttokasse sind für <b>jeden Apparat Zählwerksausdrucke</b> für den Besteuerungszeitraum beizufügen. Diese Ausdrucke müssen <b>mindestens</b> Angaben über <b>Geräteart, Gerätetyp, Gerätenummer, die fortlaufende Nummer des Zählwerksausdrucks, die Spieleinsätze, die Gewinne und den Kasseneinhalt enthalten</b> . Mit Abgabe der Steuererklärung wird versichert, dass der Kasseneinhalt für alle im Gebiet der Universitätsstadt Gießen betriebenen Apparate mit/ohne Gewinnmöglichkeit manipulations- und reversionssicher durch elektronische Zählwerksausdrucke festgestellt und nachgewiesen ist.						
3. Besteuerung nach dem Höchstbetrag/Festbetrag für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit						
In dem auf Seite -1- angekreuzten Kalendervierteljahr waren von mir/uns im Gebiet der Universitätsstadt Gießen die nachstehend aufgeführten Spielapparate aufgestellt. Die <b>Aufstellorte</b> der einzelnen Apparate ergeben sich aus der <b>Anlage -A-</b> (Seite -3-).						
	Anzahl der Apparate					
	1. Monat	2. Monat	3. Monat	Quartal gesamt		
a) in Gaststätten					x 25,- Euro =	€
b) in Spielhallen oder ä. ähnl. Einrichtungen					x 50,- Euro =	€
c) sex-, gewalt- u. kriegs- verherrl. Apparate					x 350,- Euro =	€
<b>Steuerbetrag insgesamt für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit</b>					=	<b>€</b>
I. Steuerbetrag insgesamt nach der Bruttokasse (Anlage -GA-)					=	€
II. Steuerbetrag insgesamt nach der Bruttokasse (Anlage -SP-)					=	€
<b>Auf volle Euro nach unten abgerundeter Steuerbetrag insgesamt</b>					=	<b>€</b>
4. Versicherung der Richtigkeit						
Ich versichere/wir versichern, die Angaben in dieser Steuererklärung sowie in den Anlagen wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.						
Ort, Datum			Unterschrift (Erklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben.)			

**Rechtsgrundlage:** Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate, auf das Spielen um Geld oder Sachwerte und auf Vergnügen besonderer Art im Gebiet der Universitätsstadt Gießen in der derzeit gültigen Fassung.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Heranziehung zur Vergnügungsteuer-/Spielapparatesteuer kann innerhalb eines Monats nach Eingang der Erklärung bei der Universitätsstadt Gießen-beim Magistrat der Universitätsstadt Gießen, Berliner Platz 1, 35390 Gießen, Widerspruch erhoben werden.

**Datenschutzhinweis:**

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren diesbezüglichen Rechten finden Sie auf unserer Datenschutzerklärung unter [www.giessen.de/Datenschutzhinweis](http://www.giessen.de/Datenschutzhinweis).

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die o.g. Daten verarbeitet werden dürfen.

**Bankverbindungen** der Universitätsstadt Gießen

Sparkasse Gießen BIC-SWIFT: SKGIDE5F IBAN: DE83 5135 0025 0200 5020 00

Volksbank Mittelhessen BIC-SWIFT: VBMHDE5F IBAN: DE34 5139 0000 0050 8100 03

# Anlage A

Im Gebiet der Universitätsstadt Gießen waren von mir/uns in dem auf Blatt 1 der Steuererklärung angekreuzten Kalendervierteljahr folgende Apparate aufgestellt:

Art, Typ u. Zulassungs-Nr.:	Aufstellort	Dauer der Aufstellung
<b>Apparate mit Gewinnmöglichkeit</b>		
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
<b>Apparate ohne Gewinnmöglichkeit</b>		
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
<b>Apparate mit sex-, gewalt- und kriegsverherrlichenden Spielen</b>		
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____
		vom _____ bis _____